

ABBAU

Reinige das Zelt und schliesse alle Reissverschlüsse bis auf ca. 10 cm. Wichtig: Normalerweise bleiben Innen- und Aussenzelt zusammen. Bei Niederschlag kann das Innenzelt vor dem Abbau entfernt und separat trocken verpackt werden. Beim nächsten Aufbau zuerst das Aussenzelt aufbauen und dann das Innenzelt einhängen.

- 1** Die Schnüre lösen und dann die Heringe herausziehen. Heringe werden in der Zubehörtasche versorgt.
- 2** Zuerst Spannung des Gurtbandes bei allen Stangen lösen und diese herausstossen (niemals ziehen). Wichtig: Die Stangen stehen vor dem Lösen unter Spannung.
- 4** Vorsichtig die einzelnen Stangen-Segmente voneinander trennen und in der Stangentasche verstauen.
- 5** Das Zelt ausbreiten und der Länge nach dritteln, damit es auf die Länge des Packtasche passt.
- 6** Die Zubehörtasche an ein Ende des gefalteten Zelts legen, das Ganze zusammenrollen und in der Packtasche verstauen.



Das Ceres Tunnelzelt für ausrüstungsintensive Touren in arktischen Klimazonen - zwei geräumige Apsiden - super stabil bei hohen Windgeschwindigkeiten - für Extrembedingungen mit zwei Stangensets aufstellbar.

A Stangenkanäle Die Flachstangenkanäle sind mit Farben und Nummern gekennzeichnet.

B Abspannschnüre Für Extremsituationen stehen zahlreiche vormontierte Abspannschlaufen zur Verfügung. Unsere Dyneema-Zeltschnüre reflektieren und lassen sich mit Schnallen stufenlos einstellen.

LIEFERUMFANG

Gekoppeltes Innen- und Aussenzelt; Zubehör (4 Zeltstangen, Heringe, Reissverschluss-Schlitten, Reparaturhülse, Ersatzstangensegment, Zeltstoffteile); Zelttasche

TIPPS UND TRICKS

Vor jeder Tour kontrollieren, ob das Zelt vollständig und unbeschädigt ist. Die Stangen auf mögliche Kerbrisse überprüfen.

Eine gute Ventilation im Zelt hat einen grossen Einfluss auf die Bildung von Kondenswasser. Deshalb das Zelt regelmässig lüften. Dazu genügt es, die Türen oben einen Spalt breit zu öffnen.

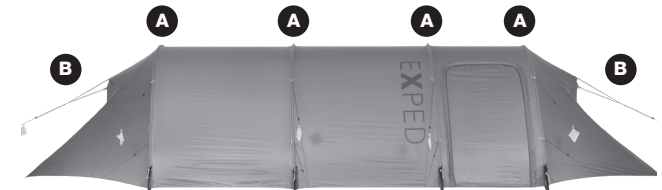
Bei lockerem Boden, Sand und Schnee die Grabankertechnik anwenden: Die Spanschnüre um den Hering wickeln und diesen quer liegend vergraben. Auch die Exped Snow und Sand Tent Anchors lassen sich dafür nutzen: einfach mit Sand, Kieselsteinen oder Schnee füllen und vergraben.

Im Schnee oder Sand den Eingangsbereichs längseits ausheben, so dass dieser als Eingangsraben dient. Bei niedrigen Temperaturen sinkt die Kälte so in den geschaffenen «Kältegraben». Dieser Graben dient auch gleichzeitig als bequeme Sitzgelegenheit. Beim Ceres XP dient der Stofflappen am Innenzelt als Auskleidung des Grabens im Schnee.

Opfer-Tarp: Bleibt das Zelt über eine längere Zeit am gleichen Ort stehen, kannst du es mit einer günstigen Plane vor den schädlichen UV-Strahlen schützen.

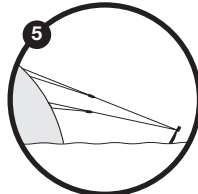
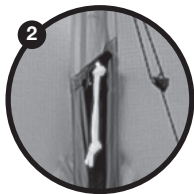
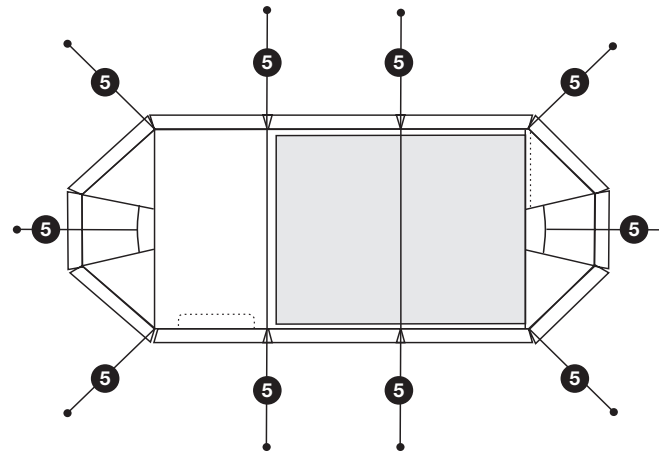
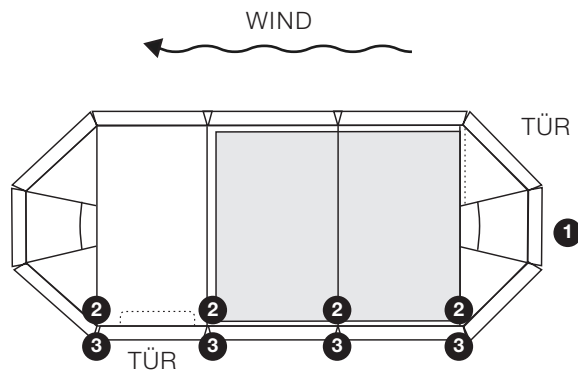
Ein passender Footprint (separat erhältlich) schützt den Zeltboden vor Abnutzung durch den Untergrund und vermindert die Bildung von Kondenswasser.

Mehr Informationen auf exped.com



AUFBAUANLEITUNG CERES EXTREME XP UND EXTREME DEUTSCH

AUFBAU



Schön, dass du dich für ein Exped Zelt entschieden hast. Innovation, Qualität und clevere Details – das zeichnet unsere Zelte aus.

1 Gekoppeltes Innen- und Aussenzelt auslegen. Die Seite mit der kleinen Apsis gegen den Wind. Das Zelt an der Stirnseite mit der an der Ventilationshaube befestigten Schnur mit einem Hering sichern.

2 Alle vier Bogenstangen in die Kanäle schieben.

3 Die Stangen in die Stangenschuhe stecken.

4 Das Aussenzelt mit dem Gurtband an den Enden straffziehen und Heringe bei den Stangenenden einstecken.

5 Das Zelt jetzt wie eine «Handorgel» durch Ziehen an einer Seite aufrichten. Die an den Stangenkanälen befestigten Abspannschnüre wie abgebildet ausrichten. Je ein Hering in die Schlaufen der Abspannschnürre stecken und spannen.

Wichtig: Die optimale Stabilität des Zeltens ist nur bei korrekter Abspannung gewährleistet. Nylonstoff nimmt Feuchtigkeit auf, dehnt sich deshalb aus und zieht sich beim Trocknen wieder zusammen. Deshalb sollte das Zelt immer nachgespannt und bei Bedarf wieder gelöst werden.

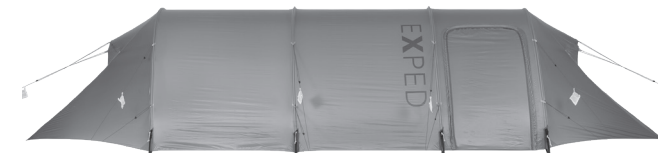
Ein optional erhältlicher Footprint eignet sich hervorragend als Bodenschutz.

AUFBAU-VARIANTEN

A



B



A Nur Innenzelt

Nur das Innenzelt als Aufbauvariante ergibt gut belüftetes Moskitonetz. Aussenzelt vom Innenzelt abkoppeln. Die drei Bogenstangen durch die Elastikschlaufen schieben und in die Bandschuhe stecken. Die Stangenmitten an beiden Seiten mit Schnur abspannen.

B Nur Aussenzelt

Stangen in die Stangenkanäle einschieben (siehe Punkte 1, 2, 3, 4, 5 Aufbau) mit Heringen sichern. Die Abspannschnüre ausrichten und abspannen.